

Musik

April 2011

Eine Information des
Musikverein
„Eifelklänge Eicherscheid e.V.“

**Musikverein
Eifelklänge**
Eicherscheid e.V.



Express



9. April 2011

TENNE Eicherscheid

Beginn: 19.30 Uhr · Einlass: ab 18.30 Uhr

- Mandolinorchester Huppenbroich
- Trommler- & Pfeiferkorps Eicherscheid
- Musikverein Eifelklänge Eicherscheid

Der Musikverein „Eifelklänge Eicherscheid e.V.“ 2011:

- Fast 160 Jahre alt und doch so viele junge Gesichter
- Probenwochenende in Bitburg vom 18. bis 20. März 2011
- Bald große Musikfestlichkeiten in Eicherscheid



Grußwort

Liebe Eicherscheider, liebe Musikfreunde

Ein neues Exemplar unseres in loser Reihenfolge erscheinenden Infoblattes „Musik-express“ liegt nun vor und ich lade Euch ein, mit dem Heft einen kleinen Streifzug durch das Leben in unserem Musikverein zu machen. Mit dem Erscheinen des letzten Heftes haben wir Euch unter anderem zu unserem traditionellen Frühjahrskonzert am 25.04.2009 eingeladen. Auf unser diesjähriges Konzert am 09.04.2011 möchte ich auch hier schon hinweisen und Euch alle dazu ganz herzlich einladen. Leider hat unser Kirchenchor St.Lucia nach dem Konzert 2009 aus personellen Gründen beschlossen, sich nicht mehr an der Gestaltung des Konzertes zu beteiligen. Die Veranstaltung wird somit zukünftig von unseren Freunden des Trommler- und Pfeiferkorps und uns weiter fortgeführt; als Gastverein haben wir dieses Jahr das Mando-



linenorchester Huppenbroich eingeladen und freuen uns auf ein unterhaltsames und anspruchsvolles gemeinsames Musikerlebnis. Und für die Zeit danach hat unser Dirigent Harry Schaeeps sicher auch schon den ein oder anderen Plan in der Schublade...

Aber auch außerhalb des musikalischen Lebens kommt unsere Arbeit nicht zu kurz, sind wir doch mit der Ausrichtung der diesjährigen Kirmes und des Karnevals 2012 betraut. Es wird bei diesen Festen das ein oder andere „Neue“ geben, was natürlich auch einer gewissen Organisation bedarf. Und, auch wenn es noch ganz fern klingt, unser 160-jähriges Jubiläum im Jahr 2013 sowie das Bundesmusikfest in Leipzig im gleichen Jahr werfen auch schon ihre Schatten voraus.

Ich wünsche Euch jetzt viel Spaß beim Lesen unseres Heftes und verbleibe mit besten musikalischen Grüßen

Jochen Jansen

1. Vorsitzender des
Musikverein Eifelklänge Eicherscheid e.V.

Dorf- & Musikfeste sowie 160-jähriges Vereinsjubiläum

Nicht nur musikalisch gibt die „Eifelklänge“ stets ihr Bestes und versucht sich stetig weiter zu entwickeln. Auch bei Eicherscheider Festivitäten ist der Musikverein eine feste Größe – als Teilnehmer und Ausrichter.

So liegt die Großkirmes Anfang August in den Händen des Musikvereins. Im 4-Jahres-Rhythmus richten die vier großen Eicherscheider Vereine (Feuerwehr, Sportverein, Trommler- und Pfeiferkorps und Musikverein), denen auch die Vereinshalle „Tenne“ gehört, Kirmes und Karneval aus.

Und da will so allerhand geplant werden. So werden wir im Einklang mit den anderen Vereinen versuchen, die Ausgrabung der Kirmes näher an die Tenne zu verlagern. Einerseits, weil die Vereinshalle den Mittelpunkt des Kirmesgeschehens darstellt, andererseits, um gerade den Kleineren durch die Karussells und andere Attraktionen einen interessanten Abend zu bieten.

Auch der Sonntag soll durch zusätzliche Attraktionen aufgewertet werden, der den Namen „Familientag“ verdient hat. Natürlich werden Verlosung und Hahnenköpfe weiterhin wichtige Bestandteile des zweiten Kirmestages bleiben. Schon jetzt freuen wir uns mit der Eicherscheider Bevölkerung und hoffentlich zahlreichen Gästen aus den Nachbarorten auf schöne Kirmestage, gutes Wetter und einen würdigen Nachfolger für Hahnenkönig Burkhard I. (Hilgers).

Die Planungen für Karneval 2012 – besonders für die Sitzung am Karnevalssamstag – sind ebenfalls in vollem Gange. Die fünftägigen Feierlichkeiten und die Hüttengaudi zuvor erfordern von den aus-

richtenden Vereinen stets einen großen Einsatz und viel „Man-Power“, um den Gästen tolle Tage bieten zu können. Der größte Lohn dafür sind an allen Tagen viele Gäste und gute Stimmung in der Tenne.

Einen kurzen Blick möchten wir auch bereits auf das Jahr 2013 werfen. Denn dann wird die „Eifelklänge“, der wohl älteste Musikverein in der Region, 160 Jahre alt. Wir haben uns um die Ausrichtung des „Musikfestes der Städteregion Aachen“ beworben, in dessen Rahmen die Jubiläumsfeierlichkeiten mit guter, musikalischer Unterhaltung und natürlich zahlreichen Ehrungen verdienter Mitglieder und Freunde des Musikvereins stattfinden sollen.

Zudem werden wir ein neuerliches Gastspiel beim „Deutschen Musikfest“ geben. Nach unseren positiven Erlebnissen in Friedrichshafen (2001) und Würzburg (2007) wollen wir die Eifeler Farben auch in Dresden vertreten und unser musikalisches Können vor einer professionellen Jury und fachmännischem Publikum unter Beweis stellen...



Jugendarbeit – der Grundstock zum musikalischen Erfolg

„Ihr habt aber eine junge Truppe!“ Diesen Ausspruch voller Staunen und Bewunderung bekommen wir oft zu hören, wenn die „Eifelklänge“ auf den Straßen und Plätzen der Region unterwegs ist. „Und das auf so hohem musikalischem Niveau“, wird uns Respekt gezollt.

Stolz dürfen wir sein und sind wir auch auf die Entwicklung, die der Eicherscheider Musikverein in den letzten Jahren vollzogen hat. Ein professioneller Dirigent und die frühzeitige, professionelle Musikausbildung sind dabei zwei wichtige Faktoren.

„In der Jugend liegt die Zukunft“, hört man überall. Aber es stimmt: Nur, wenn wir auch künftig auf viele, engagierte und gut ausgebildete Nachwuchsmusiker bauen können, kann die Erfolgsgeschichte der „Eifelklänge“ weiter gehen.

Dabei sind wir keineswegs blauäugig. Die schulischen Ansprüche steigen stetig, das Freizeitangebot für die Kids wird immer vielfältiger. Und eine gute Musikausbildung hat ihren Preis...

Doch Sie werden keineswegs alleine gelassen. Der Musikverein hat bereits vor fast drei Jahrzehnten eine Musikschule ins Leben gerufen, um den Kindern und Jugendlichen eine umfassende und gute Ausbildung auf dem Wunschinstrument zu ermöglichen. Dieses hat sich bewährt und ist – besonders auch durch die gute Zusammenarbeit mit Trommler- und Pfeiferkorps sowie Kirchenchor – stetig ausgebaut worden. Dabei setzen wir auf bewährte Kräfte aus den eigenen Reihen und ausgebildete Musiker, die pädagogisches und musikalisches Verständnis mitbringen. Über 80 Prozent der heutigen Aktiven haben diese Musikschule durchlaufen. Die Koordination übernimmt der Musikverein, die Anschaffung der Uniform läuft über die „Eifelklänge“ und auch bei der Beschaffung von Instrumenten stehen wir Ihnen zur Seite!

Der Eicherscheider Musikverein ist für seine musikalische Qualität, aber auch für sein spaßiges, jugendliches Auftreten bekannt. Dies hat uns viele Sympathisanten in der ganzen Region eingebracht. „Musik ist etwas Natürliches, daher soll sich jeder Musizierende beim Spielen wohlfühlen“, weiß unser Dirigent Harry Schaeps. Er ist mit seinem professionellen, aber gleichsam kameradschaftlichen Auftreten seit nahezu sieben Jahren der Garant dafür, dass dies bei jeder Probe und jedem Auftritt tatsächlich gelingt.

Der Musikverein „Eifelklänge“ Eicherscheid ist ein wichtiger Bestandteil des Dorflebens und von vielen Festen in der Region nicht wegzudenken. Wir bieten unseren Aktiven, Freunden und Gönnern eine intakte Infrastruktur, um einem Hobby nachzugehen, dass große Freude bereitet und mit dem man große Freude bereiten kann. „Geselligkeit lebt von Musik!“ Tragen auch Sie und Ihr, liebe Eltern, Kinder und Jugendlichen, durch Aktivität in den Musik treibenden Vereinen Eicherscheids dazu bei, dass der älteste Musikverein der Region einer verheißungsvollen Zukunft entgegen sieht.



Gelebte, musikalische Freundschaft

Das gemeinsame Frühjahrskonzert der Musik treibenden Vereine Eicherscheids hat eine lange Tradition. Es ist ein lebendes, musikalisches Zeugnis der freundschaftlichen Verbundenheit – besonders unter Trommler- und Pfeiferkorps und dem Musikverein „Eifelklänge“.

Eine Mischung aus unterhaltsamer und anspruchsvoller Musik wird die „Eifelklänge“ den Zuhörern in der Tenne darbieten und damit den ersten Teil des Frühjahrskonzertes 2011 gestalten. Dabei reicht das Repertoire vom altherwürdigen Marsch „Die Regimentskinder“ über Potpourris wie „Dschinghis Khan“ oder „Lion King“ bis hin zu sinfonischen Werken wie „Appalachian Overture“. Dirigent Harry Schaeps legt dabei wieder einmal besonderen Wert darauf, dass allen Musikern die Darbietungen Freude bereiten und Jung und Alt erleben können, welche imposanten Klangkörper die rund 60 Aktiven darzubieten imstande sind.

Nach dem Ausscheiden des Kirchenchores St. Lucia, der nur noch bei einigen kirchlichen Festen zu hören ist, haben sich die Verantwortlichen aus Musikverein und Trommlerkorps um einen anderen „Gastverein“ bemüht. Die Wahl fiel schließlich auf das Mandolinenorchester Huppenbroich. Damit möchte man den Zuhörern ein weiteres musikalisches Genre näher bringen und den Freunden aus dem Nachbarort unter Leitung von Ingo Pleines einen Auftritt vor einem großen Publikum ermöglichen. Beide Seiten sind sich sicher, dass die Saiteninstrumentler, die im letzten Jahr ihr 25-



jähriges Bestehen feierten, zum Gelingen des Abends beitragen werden.

Nach der Pause dann gehört dem Trommler- und Pfeiferkorps die Bühne. Erstmals unter der Leitung von Verena Hüpgens werden die gut 40 Aktiven einen Querschnitt ihres Repertoires darbieten. Mit „Grüße aus Dortmund“ wird der traditionelle Sektor bedient, während Werke wie „Music“, „Fascinating Drums“ oder „Pirates of the Caribbean“ den Zuhörern zeigen werden, welche moderne Melodien mit Trommeln, Pfeifen und einem großen Schlagwerk erklingen können.

Konzertprogramm 2011

Musikverein „Eifelklänge Eicherscheid e.V.“

Die Regimentskinder

Der Marsch „Die Regimentskinder“ entstand 1905 in Budapest und gehört neben dem „Florentiner Marsch“ wohl zu den bekanntesten Stücken von Julius Fucik. Der tschechische Komponist und Kapellmeister hinterließ bei seinem Tod mit 44 Jahren rund 400 Werke. Die zeitgemäße Bearbeitung von Siegfried Rundel sieht ein melodisches Pfeifen vor, bei uns übernimmt dies das Holzregister.

Appalachian Overture

Das aus dem Jahr 1983 stammende Werk des US-amerikanischen Komponisten James Barnes gehört zu den Standardwerken der modernen Blasmusikliteratur. In Form einer „italienischen Ouvertüre“ ist das Musikstück in „schnell – langsam – schnell“ eingeteilt. Ein lyrisches Trompetensolo des Mittelteils verbreitet „Präriestimmung“ und lässt den Zuhörer die Weite Nordamerikas spüren. Der klanggewaltige Schlussteil wiederholt und variiert die Themen.

Hair - Aquarius/Let the sunshine in

Vom „Greatest Hits Album“ der „Fifth Dimension“ stammt der Kulthit der 70er Jahre „Aquarius/Let the Sunshine in“, der damals zu den Flower Power Songs gehörte. Und auch heute noch kann sicherlich jeder das Medley aus dem Musical „Hair“ von Galt MacDermot mitsingen. Für Blasmusik wurde es arrangiert von Jerome Thomas.

The Lion King

Gleichsam beliebt wie der bekannte Kinofilm sind auch die Melodien, die Elton John und Hans Zimmer für den „König der Löwen“ komponiert haben. Hans van der Heide hat aus „Circle of life“ und „Can you feel the love tonight“ ein abwechslungsreiches, stimmung- und anspruchsvolles Potpourri arrangiert.

The Power Of Love

Als die eindrucksvollste Stimme des Pop avanciert Jennifer Rush zu einer der erfolgreichsten Sängerinnen weltweit. Ihr größter Hit „The Power of Love“ belegte international vorderste Plätze und erhielt dafür einen Eintrag ins Guinnessbuch der Rekorde. Freunde der „Eifelklänge“ wird der Song von Candy de Rouge / Gunther Mende, arrangiert von Joe Grain noch im Ohr liegen, war er doch schon einmal Highlight des Weihnachtskonzertes in der Eicherscheider Kirche.

Dschinghis Khan in Concert

Sie zählt zu den bekanntesten Bands der späten 70er und 80er Jahre. Weit über zwei Jahrzehnte nach dem Ende von „Dschinghis Khan“ wird der Musikverein „Eifelklänge“ das Medley von Ralph Siegel präsentieren, in dem Arrangeur Manfred Schneider Welthits wie „Dschinghis Khan“, „Hadschi Halef Omar“, „Pistolero“ und „Moskau“ vereint hat.

Mandolinenorchester Huppenbroich

Zitherballade

Komponist: Anton Karas (*1906 / + 1985)

Bearbeitung: Hubert Krissel

Aus „Animal Party“

Elephant's Blues Rock / Tiger's Tango /

Crocodile's Hip Hop/ Rhinoceros' Reggae

Komponist: Marlo Strauß (*1957)

Tango

Komponist: Dieter Kreidler (*1943)

Rumba

Komponist: Dieter Kreidler (*1943)

Scherzo

Komponist: Ingo Brzoska (geschrieben 1995)

Trommler- & Pfeiferkorps Eicherscheid

Grüße aus Dortmund

Mit der Komposition von Heinrich Neus wird das Konzert eingeleitet. Ein traditioneller Marsch, der die unterschiedlichen Klangkörper von Trommlern und Pfeifern ausnutzt.

Fascinating Drums

„Fascinating Drums“ ist die vielleicht bekannteste Komposition von Ted Huggens. Schon seit vielen Jahren ist das Stück sowohl bei Musikern als auch beim Publikum sehr erfolgreich. Es gibt schöne Solopassagen für das Schlagzeug. Der niederländische Komponist schrieb das Werk 1974, Eberhard Merten und Norbert Bleifuß arrangierten es für Trommler- und Pfeiferkorps

Music

Music ist ein Song von John Miles. Dieser Klassiker der Rockmusik ist sein größter Erfolg. Die Ballade erschien erstmals 1976 und wurde zu einem Evergreen. Die Musik zeichnet sich durch starke Kontraste aus, die mit Höhen und Tiefen, getragenen und schnellen Passagen den Musikern einiges abverlangt.

„Glowing Sticks“

Arrangement: N. Schmitz

Blue Ridge Saga

Blue Ridge Saga beschreibt die Schönheit der geschichtsträchtigen Mountains in North Carolina, USA. Dieses walddreiche Mittelgebirge im Südosten der USA wurde von James Swearingen farbenprächtig in Töne gesetzt. Beginnend mit einer wunderschönen Ballade wandelt sich die Komposition zu einer temporeichen, dynamisch-rasanten Tour durch die blauen Berge. Arrangiert wurde das Stück von David Krohn.

Pirates of the Caribbean

Die Komposition von Klaus Badelt ist der Originaltitel der Filmreihe „Fluch der Karibik“. Der Soundtrack wechselt zwischen sehr rockigen Stücken und Langsameren, die alle wahnsinnig gefühlvoll und ergreifend sind. Bei keiner anderen Musik sehnt man sich so nach Freiheit und Abenteuern wie beim Arrangement von Rob Balfort.

Ein Freundschaftsspiel, das Lust auf mehr macht.

Wahre Volksfeststimmung kam in der Tenne auf, als der Musikverein „Eifelklänge“ Eicherscheid am 1. Mai 2010 gemeinsam mit der Musikvereinigung Roetgen erstmals zum „Freundschaftsspiel“ einlud. Dabei war schon nach kurzer Zeit klar, dass man mit dem Konzept, auf Unterhaltung Wert zu legen und damit einen anderen Weg als beim „Frühjahrskonzert“ zu gehen, einen großen Erfolg haben würde.

Unter der professionellen und begeisternden Leitung von Harry Schaeps (Eicherscheid) und Manfred Reinartz (Roetgen) gelang es den weit über 100 Musikern die Freude am Musizieren dem Publikum herüber zu bringen und damit Jung und Alt gleichsam zu erfreuen. So wurde mehr als vier Stunden geschunkelt und getanzt, mitgesungen oder einfach nur vertrauten Klängen gelauscht.

Eine tolle Kulisse und die lockere Bestuhlung sorgten dafür, dass wahre Volksfeststimmung unter den Gästen in der vollbesetzten Tenne aufkam.

Die befreundeten Musiker aus Roetgen und Eicherscheid spielten sich in einen wahren Rausch, präsentierten ein Highlight nach dem anderen und zeigten auch mit Solo- sowie Gesangseinlagen ihr

breites musikalisches Können. Und nicht erst als man kurz vor Mitternacht zum gemeinsamen Finale aufspielte, war Aktiven wie Zuhörern klar, dass dieser Abend schon bald eine Fortsetzung haben sollte...



Probenwochenende vom 18. bis 20. März in Bitburg

Zu einer professionellen Vorbereitung auf das Frühjahrskonzert gehört traditionell ein Probenwochenende. Mitte März versammelten sich 55 Aktive des Musikvereins in YOUTEL Bitburg. Drei Tage lang wurde eifrig geprobt, während dessen unser Dirigent Harry Schaeps den Konzertstücken den Feinschliff verlieh.

Doch auch gesellige Stunden hatten ihren Platz! Einige Impressionen belegen dies...



Wussten Sie schon...

...dass die Eicherscheider Musikschule im August 1989 auf Initiative der „Eifelklänge“ gegründet wurde?

...dass seither 230 Schüler für Blasmusikvereine ausgebildet wurden?

...dass 33 Musiklehrer für die professionelle und fundierte Ausbildung verantwortlich zeichneten und zeichnen?

...dass der erste Musikunterricht 20 DM gekostet hat?

...dass auch zahlreiche Nachwuchskräfte des Trommler- und Pfeiferkorps Eicherscheid die Musikschule durchlaufen haben.

...dass dies ein Grundstein zur freundschaftlichen und kooperativen Zusammenarbeit der Musik treibenden Vereine Eicherscheids war.





Und wo machen Sie Urlaub?

Mit uns erleben,
wovon andere träumen...
...egal ob

- Flugreisen
- Schiffsreisen
- Bahnreisen
- Städte- und Kulturreisen
- Club- und Vereinsreisen
- Sport- und Erlebnisreisen
- Geschäftsreisen

...wir checken all Ihre
Ziele nach Ihren ganz
individuellen Wünschen

Ihr Reisebüro:

red line by Hammer
travel GMBH

Sandkaulstraße 3 \ 52062 Aachen
e-mail: info@red-line-aac.de

Wir sind für Sie da:

Christoph Rewinkel Tel. 0241- 96 65 434
Wolfgang Wischrath Tel. 0241- 96 65 433

